A B C der Grundschule Beucha



Unsere Schule stellt sich den Schulanfängern und den Eltern vor.

A – wie Anfang In der ersten Schulwoche beginnen wir gleitend.

Montag, 07:45 Uhr – 10:40 Uhr Dienstag, 07:45 Uhr – 10:40 Uhr Mittwoch, 07:45 Uhr – 10:40 Uhr Donnerstag, 07:45 Uhr – 10:40 Uhr Freitag, 07:45 Uhr – 10:40 Uhr

Zweite Schulwoche:

täglich von 07:45 Uhr – 11:35 Uhr

B – wie Bücher Die Firma KIRJAT stellt allen Klassen kostenlos "Lesekoffer"

zur Verfügung.

C – wie Computer

L - wie Lehrbücher

Schon ab Klasse 1 lernen wir am Computer.

D – wie Durst

Jeder Schüler bringt sich sein leckeres Pausengetränk selbst mit.

I Solbst III

E – wie Elternabend Im Schuljahr finden zwei Elternabende statt.

F – wie Förderunterricht Für alle Kinder zur individuellen Förderung gibt es wöchentlich

Förderunterricht.

Förderverein Die Elternschaft der Grundschule gründete einen Förderverein.

Gesucht werden noch weitere Mitglieder, die sich für die Realisierung bestimmter Vorhaben der Grundschule engagieren wollen.

Näheres erfahren Sie am ersten Elternabend.

G – wie Gefahren Trainieren Sie mit Ihrem Kind den Schulweg. Dieser liegt in der Verantwortung der

Eltern.

H – wie Hausaufgaben Diese sind pünktlich und gewissenhaft zu erledigen, denn sie dienen der Festigung

und Übung des in der Schule vermittelten Lehrstoffes.

I – wie Inhalt

Der Inhalt des Schulranzens sollte täglich auf Vollständigkeit und Ordnung

kontrolliert werden.

J – wie Jeder Jedes Kind sollte die Meinung des anderen achten und respektieren. Auch Worte

können verletzen.

K – wie Klassensprecher Werden von den Eltern der Klassen als Elternvertreter im 1. Elternabend gewählt.

·

Wir lernen mit den Büchern Pusteblume und

Welt der Zahl.

M – wie Montag Essengeldkassierung pro Woche 12,00 € (1 Tag = 2,40 €). Das Essengeld wird an der Essenausgabe (nur für Hauskinder) kassiert. Für die Hortkinder erfolgt die

Essengeldkassierung im Abbuchungsverfahren. Abmeldung bei Krankheit im

Kindergarten bis 8:30 Uhr - Telefon 73449.

N – wie Noten Noten gibt es in der 1. Klasse nicht. Im Februar erhalten die Kinder eine verbale Einschätzung ihres bisherigen Leistungsstandes (Kurzinformation) und am Jahresende bekommen sie den "Schulbericht". O - wie Ordnung Ist für ein Schulkind sehr wichtig. Unterstützen Sie Ihr Kind dabei. P - wie Pause Die Pausenzeiten erfahren Sie mit dem Stundenplan. Darf die Schule nicht sein - Kontakt zur Schule suchen, die Kinder dürfen die Q – wie Qual Freude am Lernen nicht verlieren, auch wenn Schule Anstrengung verlangt. R - wie Räume Klasse 1- Klassenzimmer 107 und 105 im unteren Gang S - wie Schulhaus Das Schulhaus ist aus Sicherheitsgründen in den Schulstunden geschlossen. Schulklingel am Haupteingang benutzen. Ab 07:15 Uhr endet der Einlass des Frühhortes. Danach muss der Haupteingang genutzt werden. T - wie Turnhalle Die Turnhalle ist mit Turnschuhen zu betreten, Schmuck bleibt an Tagen mit Sportunterricht zu Hause, um Verletzungen zu vermeiden. Umwelt- und Naturschutz wird bei uns großgeschrieben, weil wir ökologisch U – wie Umwelt verantwortungsvoll handeln. Verantwortlich ist jedes Kind für sein Eigentum und die V – wie Verantwortung Einhaltung der Hausordnung, damit niemand geschädigt wird. W - wie wichtig Eltern, Schüler und Lehrer sollten ein vertrauensvolles Verhältnis im Umgang miteinander aufbauen. X – wie X-mal Schon gehört? Unkontrolliertes Fernsehen und ständige Nutzung von Computerspielen bewirken Konzentrationsschwierigkeiten. Die Aufmerksamkeit im Unterricht ist gestört. Ist einer der letzten Buchstaben, die eingeführt werden. Y – wie Ypsilon Z – wie Zuckertüte Symbol für Schulbeginn. Die von den Eltern gefüllte Zuckertüte sollte nicht so

schwer sein, damit der Schulanfänger diese auch tragen kann.